

Loreto Valenzuela

Concept, Performer and Visual

Die in Chile geborene Künstlerin Loreto Valenzuela begann ihr Performance-Studium in Chile bei David Musa und Vicente Ruiz. Sie hat einen BA in englischer Sprache und Drama von der Anglia Ruskin University, Cambridge, und einen MA in Performance Practice and Research von der Central School of Speech and Drama London. Seit 2021 lebt sie in Freiburg (Deutschland), wo sie bereits an verschiedenen Orten aufgetreten ist: bei *UncertainT* im Delphi Space Freiburg, bei der Konzeption/Kuration des *Club Unique Performance Party Format* im E-Werk Freiburg (2022-24), beim Kunsttages Basel, bei *Indifference/difference* von Isaac Chon Way am Südufer Freiburg für All is Light mit Stephanie Scheubeck (2023), und im Kaserwasser Off Space Freiburg für *A Whisper of the Stone* mit Andrea Lagos. *Every other Breath I take* Performance für Stephen Huang im Gegenwartskunst E-Werk Freiburg im Jahr 2024 durch und beteiligte sich am Forschungsprojekt Projektionen am E-Werk Südufer Freiburg im Jahr 2024.



Foto: Carsten Mehring

Yoreme Waltz

Dramaturgin, Produzentin, Kuratorin



Foto: Bernd Hentschel

Yoreme Waltz studierte Kunstgeschichte, Literatur- und Musikwissenschaft in Karlsruhe und Berlin. Von 1993 bis 2015 war sie Produzentin und Dramaturgin bei Sasha Waltz & Guests. Von 1999 bis 2004 übernahm sie die künstlerische Produktionsleitung Tanz an der Schaubühne am Lehniner Platz, Berlin. Von 2016 - 2023 kuratierte sie Musik und Tanz beim bundesweiten Salonfestival und übernahm 2023 die Programmleitung beim Jazz Club Hannover. Sie gründete 2020 das Netzwerk »Initiative Tanz Karlsruhe« und ist seit März 2022 Vorsitzende der TanzSzene Baden-Württemberg e.V., der Interessengemeinschaft der Tanzschaffenden im Südwesten. Sie ist außerdem im Vorstand des Vereins »Perform! e.V. Verein zur Förderung der Freien Darstellenden Künste Karlsruhe« der zum Betrieb des künftigen des »Haus der Produktionen« gegründet wurde. Sie arbeitet als freie Dramaturgin und Produzentin u.a. mit der Performance Künstlerin Julla Kroner und dem Choreographen Ben Rentz. Mit ihm gründete sie 2021 das Produktionsbüro productions performing arts, das inhaltlich und organisatorisch junge Akteur*innen aus den Freien Darstellenden Künsten berät.

Jüngste Produktionen 2021/2023 »Echo (she/her)« (Julla Kroner, Sophia Seidler), »Köder« (Maximilian Zschiesche), »ruminare« (Ben Rentz), »crying water« (Ben Rentz), »transitions - circuit 1« (Ben Rentz).